

Verfügung betreffend Verkehrsanordnungen wegen Baustelle auf der Nationalstrasse A6 im Kanton Bern

vom 21. April 2010

*Ab 25. Mai 2010 werden im Bereich Münsingen und Rubigen,
auf der Nationalstrasse A6 Bauarbeiten ausgeführt,*

gestützt auf Artikel 2 Absatz 3^{bis} und 32 Absatz 3 SVG
des Strassenverkehrsgesetzes vom 19. Dezember 1958¹
und Artikel 107 Absätze 1 und 5, 108 Absätze 1, 2 Buchstabe a, 4 und 5 und
110 Absatz 2 der Signalisationsverordnung vom 5. September 1979²,
aus diesem Grund verfügt das Bundesamt für Strassen (ASTRA):

I

Festsetzung der Höchstgeschwindigkeit im Baustellenbereich auf der Autobahn A6:

- Fahrtrichtung Thun–Bern von km 16.150 bis km 15.750: 100 km/h;
- Fahrtrichtung Thun–Bern von km 15.750 bis km 13.800: 80 km/h.

II

Die Verkehrsanordnung gemäss Ziffer I gilt ab 25. Mai 2010 bis 7. Juni 2010.

III

Festsetzung der Höchstgeschwindigkeit im Baustellenbereich auf der Autobahn A6:

- Fahrtrichtung Thun–Bern von km 16.150 bis km 15.750: 100 km/h;
- Fahrtrichtung Thun–Bern von km 15.750 bis km 11.300: 80 km/h.

IV

Höchstbreite 2.0 m, auf dem linken, äusseren Fahrstreifen von km 13.100 bis
km 11.300.

V

Die Verkehrsanordnungen gemäss Ziffern III und IV gelten ab 7. Juni 2010 bis
voraussichtlich am 3. September 2010.

¹ SR 741.01

² SR 741.21

VI

Einer allfälligen Beschwerde wird die aufschiebende Wirkung entzogen.

VII

Gegen die vorliegende Verfügung kann gemäss Artikel 47 Absatz 1 Buchstabe b VwVG innert 30 Tagen seit Veröffentlichung im Bundesblatt Beschwerde an das Bundesverwaltungsgericht, 3000 Bern 14, erhoben werden. Die Beschwerdeschrift hat das Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift des Beschwerdeführers oder seines Vertreters zu enthalten; die Ausfertigung der angefochtenen Verfügung und die als Beweismittel angerufenen Urkunden sind beizulegen, soweit der Beschwerdeführer sie in Händen hat. Detaillierte Unterlagen können bei der ASTRA Filiale Thun, Uttigenstrasse 54, 3600 Thun, eingesehen werden.

21. April 2010

Bundesamt für Strassen

Der Vizedirektor: Jürg Röthlisberger